

## **Inzeller Trachtler gedenken der Jungfrau Maria Feierliche Maiandacht in Breitmoos an der Judas Taddäus Kapelle**

**Inzell (hw) – Die traditionelle Maiandacht der Falkastoaner Inzell fand wieder an der Judas Thaddäus Kapelle in Breitmoos bei Familie Bauer statt, die auch mit Gabi Maier für die gesamte Abwicklung verantwortlich war. Für die musikalische festliche Gestaltung sorgte das Inzeller Harfenduo mit Sofia Kötzingler und Lisa Holzner. Die Maiandachtsbesucher hatten Glück, denn das Regenwetter machte eine Pause und so blieben alle trocken.**

In Vertretung des Geistlichen Andreas Zehentmair, der als Ruhestandspfarrer nicht überall gleichzeitig sein kann, leitete Gabi Maier die Maiandacht und das war gut so. Diese Andacht an Maria ausfallen zu lassen, wäre sicher keine Lösung gewesen. Gemeinsame Gebete sind auch ohne Pfarrer wichtig und solche Zusammenfinden sind ein Zeichen der Freundschaft und der Gemeinschaft.

### **Gabi Maier verdeutlicht das Leben Marias**

Das Evangelium handelte von der Hochzeit von Kana, bei der Jesus Wasser in Wein verwandelte und nach längerer Zeit wieder seine Mutter Maria trifft. Die Gottesmutter ist ein Mensch wie wir alle. Sie ist freundlich, geht auf Feste und ist gern unter Menschen. Auf der Hochzeit zu Kana beweist sie Feingefühl und ein Gespür für die Situation, wird sie doch von Jesus nach ihrer Bitte um Hilfe, als der Wein ausgeht, eher schroff behandelt. „Frau, was willst Du?“, so seine Antwort. Den Dienern gab sie daraufhin nur mit auf den Weg, ‚was er euch sagt, das tut‘. Maria geht es immer um die bleibende Freude, sie will helfen. Demut und Mut beweist Maria immer wieder und ermuntert andere, ihr zu vertrauen.

Ebenso sollten wir Jesus vertrauen, auch wenn wir seine Schritte nicht immer verstehen. Machen wir uns bereit für die entscheidende Stunde und bereiten uns darauf vor. Mit dem ‚Vater Unser‘ wurde das Vertrauen in unseren Glauben noch verdeutlicht und mit nachdenklichem Beten kann jeder für sich selbst in diesem Zusammenhang um eine gerechtere und friedliche Welt bitten. Mit dem Lied ‚Segne du Maria‘ endete eine sinnliche und für alle vertrauensvolle Maiandacht an der Judas Taddäus Kapelle.

Gabi Maier dankte allen Besuchern für die Teilnahme an der Maiandacht und besonders Gertraud und Hans Bauer für die liebevolle Vorbereitung der Kapelle. Ebenso den beiden Harfenspielerinnen Sofia Kötzingler und Lisa Holzner für ihre schönen Beiträge. Bei einem gemütlichen Beisammensein im Hause Bauer ließ man den Maiandachtsabend angemessen ausklingen.

**Bild Fürbitten:** Die Fürbitten bei der Maiandacht der Falkastoaner Inzell wurde von den Röckifrauen Gertraud Bauer (li.) und Gabi Maier sowie Dirndl der Kindergruppe vorgetragen.

**Bild Leute:** Viele Gläubige feierten die Maiandacht der Inzeller Trachtler an der Judas Taddäus Kapelle in Breitmoos mit und sorgten durch aktive Teilnahme für ein gutes Gelingen.

**Bild Sofia und Lisa:** Für die musikalische Gestaltung sorgte das Inzeller Harfenduo mit Sofia Kötzingler und Lisa Holzner.

**Bild Kapelle:** Die Judas Taddäus Kapelle in Breitmoos war zur Maiandacht der Inzeller Trachtler von Gertraud und Hans Bauer liebevoll hergerichtet worden und war so ein echter Blickfang für die Mitfeiernden.